



AMA
AgrarMarkt *Austria*

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

MILCH UND MILCHPRODUKTE | Februar 2026

2. AUSGABE 2026

Marktübersicht
Markt Österreich
Preisbericht Österreich
Markt und Preise International

Inhalt

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
	A. Milchanlieferung	5
	B. Produktion	6
II	PREISBERICHT ÖSTERREICH	8
	C. Erzeugermilchpreiserhebung ab Hof (EUR/100kg)	8
III	GRAFIKEN ÖSTERREICH	9
	D. Gesamte Milchanlieferung	9
	E. Erzeugermilchpreis – Österreich.....	9
	F. Exporte/Ausfuhren aus Österreich in alle Länder	10
	G. Importe/Einfuhren nach Österreich von allen Ländern	10
IV	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	11
	H. Erzeugermilchpreise ab Hof – Österreich, Deutschland und Bayern	11
	I. Übersicht EU-Produktpreise 11. Kalenderwoche 2026	11
	J. Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten	12
V	GRAFIKEN INTERNATIONAL	13
	K. Anlieferungs- /Produktionsentwicklung EU-27	13
	L. Erzeugermilchpreise ab Hof – EU-27 (tatsächliche Inhaltsstoffe)	13
	M. EU-Milchanlieferung.....	14
	N. Kieler Rohstoffwert vs. Spotmarktpreis (Lodi)	14
	O. Marktpreise Butter international	15
	P. Marktpreise Cheddar international.....	15
	Q. Marktpreise Vollmilchpulver international	16
	R. Marktpreise Magermilchpulver international	16
	S. Internationaler Handel – Butter	17
	T. Internationaler Handel – Käse	17
	U. Internationaler Handel – Vollmilchpulver	18
	V. Internationaler Handel – Magermilchpulver	18

Nachträgliche Änderungen werden im Marktbericht nicht berücksichtigt!

I MARKTÜBERSICHT

Heimischer Erzeugermilchpreis gibt weiter nach

Der durchschnittliche Erzeugermilchpreis sank im Februar 2026 auf 48,76 ct/kg (Durchschnitt aller Qualitäten, Milchsorten und Inhaltsstoffe). Die Milchlieferanten erhielten um 2,77 ct/kg weniger als im Vormonat. Einzig Bioheumilch konnte die 60-Cent-Marke halten und lag bei 62,85 ct/kg. Für März 2026 erwartet die AgrarMarkt Austria eine weitere Abwärtskorrektur auf durchschnittlich 47,10 ct/kg (Durchschnitt aller Qualitäten und Inhaltsstoffe). Der Preisrückgang wird auf die neuerlich gesenkten Auszahlungspreise der Molkereien (1-3 Cent pro Kilogramm) und die weiter sinkenden Inhaltsstoffe zurückgeführt.

EU-Milchpreise unter Druck

Das Preisniveau auf EU-Ebene zeigt derzeit keine Anzeichen einer Entspannung und setzt seine Abwärtskorrektur fort. Im Februar 2026 sanken die Auszahlungspreise auf durchschnittlich 43,94 ct/kg – ein Minus von knapp 3 % gegenüber Jänner und rund 18 % weniger als im Februar 2025. Für März rechnet die EU-Kommission mit einem weiteren Rückgang auf 43,14 ct/kg – ein Minus von knapp 2 % gegenüber dem Vormonat. Trotz der anhaltenden Preiskorrekturen erwartet die Europäische Kommission eine Stabilisierung des Marktes in den kommenden Monaten, gestützt durch steigende Preise für Milchpulver und eine stabile weltweite Nachfrage.

Heimische Milchanlieferung legt erneut zu

Die österreichischen Molkereien und Sennereien haben im Februar 2026 insgesamt 295.752 t GVO-freie Rohmilch übernommen. Die direkten Milchlieferungen der heimischen Landwirte an Molkereien außerhalb Österreichs betrugen rund 11,5 Mio. kg. Die gesamte Lieferleistung der österreichischen Milchbauern belief sich im Februar 2026 auf 306.916 t; das bedeutet im Vergleich zum Vorjahr haben die heimischen Milchbauern um 17.897 t oder 6,2 % mehr Milch an die Erstankäufer abgeben.

EU-Milchmarkt: Wachstum zuletzt etwas abgeschwächt

Im Zeitraum Jänner bis Februar 2026 stieg die Milchanlieferung um 4,6 % gegenüber der Vorjahresperiode. Alle sieben führenden EU-Produktionsländer meldeten ein erhöhtes Milchaufkommen. Deutschland, der größte Milchproduzent, legte in den ersten zwei Monaten um 6,9 %

zu. Im März, stieg die Anlieferung ausgehend von einem ohnehin schon außergewöhnlich hohen Niveau, weiter an und übertraf damit das Vorjahresniveau deutlich. Durch die hohen Milchmengen stießen die Verarbeitungskapazitäten zunehmend an ihre Grenzen. Die Europäische Kommission geht davon aus, dass die EU-Milchanlieferungen im Gesamtjahr 2026 leicht steigen könnten – bedingt durch das starke Wachstum im ersten Quartal und einer moderaten Entwicklung im weiteren Jahresverlauf.

Milchleistungsfutter: Nahost-Konflikt befeuert Kostensituation

Nach dem deutlichen Anstieg der Kosten für Mischfutter in den Jahren 2022 und 2023 und der anschließenden Entspannung zeigen die Preise für GVO-freies, konventionelles Futter im heurigen Jahr bislang eine stabile Tendenz. Die Verkaufspreise für Milchleistungsfutter (18 % Eiweiß, Energiestufe 3) lagen im März 2026 bei durchschnittlich 31,35 € je 100 kg. Im März des Vorjahres betragen die Kosten noch 33,39 €. In den vergangenen Monaten sorgten nachgebende Getreidepreise für eine gewisse Entspannung am Futtermittelmarkt. Seit dem Konflikt im Persischen Golf steigen jedoch die Energie- und Transportkosten deutlich, was sich zunehmend auf die internationalen Getreide- und Futtermittelpreise auswirkt. Erste Preisanpassungen wurden laut Futtermittelherstellern bereits vorgenommen. Zusätzliche Unsicherheit besteht durch die eingeschränkte Verfügbarkeit von Düngemitteln und Zusatzstoffen wie Vitaminen, die größtenteils aus Asien stammen. Auf EU-Ebene waren die Futterkosten (basierend auf einer Mischung aus Getreide, Raps- und Sojaschrot) in den letzten drei Monaten relativ stabil. Die Jännerpreise lagen 8,7 % unter dem Niveau des Vorjahresmonats.

[Preise für Milchleistungsfutter 2024-2026](#)

Deutschland: Dynamischer Markt für Milchpulver trotz Nahost-Lage

Am Markt für Magermilchpulver in Lebensmittelqualität zeigte sich im März eine lebhafte Nachfrage, begleitet von steigenden Preisen. Laut AMI blieb das Exportgeschäft ein wichtiger Absatzkanal für Milchpulver. Trotz der militärischen Eskalation im Persischen Golf wurde der Handel mit Abnehmern aus dem Nahen Osten fortgesetzt, auch wenn die angespannte Lage die Branche vor logistische Herausforderungen stellte. Die Trockenwerke erhielten im März zahlreiche Anfragen aus dem In- und Ausland. Anbieter aus der EU konnten sich weiterhin gegenüber Wettbewerbern aus Ozeanien und den USA behaupten. Parallel dazu profitiert die Schokoladenindustrie von den gesunkenen Preisen für Rohkakao. Allerdings blieben die Verarbeitungskapazitäten weiterhin ein limitierender Faktor für den deutschen Markt, sodass kurzfristige Anfragen kaum bedient werden konnten.

A. Milchanlieferung

1. Milchanlieferung (in t)

Die Bundesländeraufschlüsselung erfolgt nach dem Standort der Lieferanten

Bundesland	Feb.25	Mär.25	Apr.25	Mai.25	Jun.25	Jul.25	Aug.25	Sep.25	Okt.25	Nov.25	Dez.25	Jan.26	Feb.26
Burgenland	1.791	2.058	2.004	2.053	1.904	1.867	1.855	1.799	1.818	1.776	1.868	1.904	1.785
Kärnten	17.549	20.272	20.033	20.214	17.986	17.702	17.506	16.837	17.583	16.991	18.571	19.531	18.656
Niederösterreich	56.378	64.769	63.657	65.826	61.654	62.202	61.203	58.775	60.348	58.042	61.922	64.219	59.822
Oberösterreich	91.399	104.670	103.414	107.321	101.282	102.630	100.982	96.578	98.481	94.619	100.572	103.412	96.724
Salzburg	31.279	35.632	35.604	36.665	31.694	29.912	28.939	29.303	31.782	31.068	33.611	35.153	33.201
Steiermark	43.611	50.106	49.629	51.556	47.748	47.898	47.395	45.277	46.252	43.986	47.241	49.118	46.393
Tirol	33.080	38.002	37.359	36.930	30.646	27.320	24.406	23.841	28.006	29.741	34.163	36.803	35.005
Vorarlberg	13.932	16.065	16.284	15.658	12.235	11.789	11.445	12.543	13.998	13.961	15.397	16.109	15.329
Milchanlieferung österreichischer Landwirte	289.019	331.574	327.983	336.223	305.148	301.319	293.731	284.952	298.267	290.184	313.343	326.249	306.916
Milchanlieferung aus anderen MS	255	264	267	308	277	271	270	230	231	244	264	288	209
Gesamtanlieferung	289.275	331.838	328.250	336.531	305.425	301.591	294.001	285.182	298.498	290.428	313.607	326.537	307.125
-davon an Molkereien in anderen MS	17.049	19.406	19.233	19.783	11.354	11.414	11.169	10.662	10.916	10.702	11.586	12.026	11.454
-davon an österreichische Erstankäufer*	272.225	312.432	309.017	316.747	294.071	290.176	282.831	274.520	287.587	279.727	302.021	314.512	295.752
-davon Biomilch	32.856	37.495	37.306	38.374	32.655	31.643	31.177	30.877	32.938	32.119	35.619	37.042	34.944
-davon Heumilch	21.832	25.125	25.391	26.771	26.412	24.541	22.165	20.624	21.365	21.581	23.704	26.981	23.577
-davon Bioheumilch	17.722	20.304	20.674	21.634	19.140	18.043	17.212	16.934	18.229	17.666	19.179	20.231	19.028
-davon konventionell	199.815	229.507	225.646	229.969	215.864	215.950	212.276	206.085	215.054	208.361	223.520	230.258	218.204

¹ konventionell (ohne Heumilchzuschlag)
Quelle: AMA

* "Erstankäufer" ist ein Unternehmen oder eine Unternehmensgemeinschaft, die Milch bei Erzeugern kauft, um

- sie einem oder mehreren Sammel-, Verpackungs-, Lagerungs-, Kühlungs- oder Verarbeitungsvorgängen zu unterziehen, auch auf Vertragsbasis;
- sie an Unternehmen abzugeben, die Milch behandeln, verarbeiten oder weiterverkaufen.

2. Zukauf und Versand an andere Mitgliedstaaten (in t)

	Februar			Jänner bis Februar		
	2025	2026	in %	2025	2026	in %
Versand an die Mitgliedstaaten	20.326	24.630	21,2	41.600	53.214	27,9
Zukauf aus den Mitgliedstaaten	5.135	5.849	13,9	10.962	12.213	11,4

Quelle: AMA Monatsmeldung

B. Produktion

1. Produktion (in t)

Produkt	Februar			Jänner bis Februar		
	2025	2026	%	2025	2026	%
Trinkmilch frisch	3.336	3.527	5,7	7.259	7.321	0,9
Trinkmilch ESL	24.692	24.330	-1,5	51.309	50.793	-1,0
UHT-Milch	30.855	26.284	-14,8	62.293	57.797	-7,2
Mischtrunk	37.354	42.046	12,6	76.194	85.733	12,5
Süßrahm	3.798	4.253	12,0	7.786	8.723	12,0
Sauerrahm	1.864	1.912	2,6	3.966	3.845	-3,1
Butter	2.858	3.065	7,2	6.171	6.739	9,2
Hartkäse	4.131	4.373	5,9	8.636	8.945	3,6
Schnittkäse	6.792	6.778	-0,2	14.311	14.839	3,7
Weichkäse	2.036	1.807	-11,2	4.151	4.458	7,4
Frischkäse	3.651	5.638	54,4	7.643	10.954	43,3
Käse Gesamt	16.610	18.596	12,0	34.741	39.196	12,8
Speisetopfen	2.333	2.561	9,8	4.842	5.044	4,2
Industrietopfen	24	26	5,7	41	43	4,1
Topfen Gesamt	2.357	2.587	9,7	4.884	5.087	4,2

Quelle: AMA Monatsmeldung

2. Pulverproduktion (in t)

Produkt	Februar			Jänner bis Februar		
	2025	2026	%	2025	2026	%
Vollmilchpulver	48	129	171,3	138	238	72,5
Magermilchpulver	381	516	35,4	814	1.082	32,8
Molkepulver	2.754	2.680	-2,7	6.155	5.858	-4,8

Quelle: AMA

3. Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch

Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch Österreich						
Zeitraum	Milch ohne Q-Abzüge %	S-Klasse	Keimzahl		Somatische Zellen	
		KZ<50.000 ZZ<250.000 %	1. Stufe KZ<100.000 %	2. Stufe KZ>100.000 %	1. Stufe ZZ<400.000 %	2. Stufe ZZ>400.000 %
Februar 2025	99,58	94,09	5,63	0,27	5,68	0,22
März	99,60	94,28	5,46	0,26	5,54	0,18
April	99,49	94,17	5,48	0,36	5,63	0,21
Mai	99,31	93,11	6,43	0,46	6,55	0,35
Juni	99,20	91,20	8,26	0,53	8,39	0,38
Juli	99,00	89,06	10,45	0,49	10,33	0,60
August	96,40	88,02	11,56	0,43	11,18	0,80
September	96,45	87,58	11,94	0,48	11,69	0,73
Oktober	96,74	89,45	10,09	0,46	10,01	0,54
November	99,32	90,98	8,61	0,42	8,66	0,36
Dezember	99,42	92,28	7,31	0,41	7,46	0,27
Jänner	99,32	92,90	6,66	0,44	6,80	0,30
Februar 2026	99,36	93,43	6,09	0,48	6,26	0,30

Quelle: AMA Monatsmeldung

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

C. Erzeugermilchpreiserhebung ab Hof (EUR/100kg)

Milchpreiserhebung Österreich - Auszahlung Februar 2026															
auf Basis aller Inhaltsstoffe, Durchschnitt aller Qualitäten und aller Milchsorten (alle Beträge in Cent)															
Grundpreis	freiwillige Qualitätsprämie	Biomilch-zuschlag	Heumilch-zuschlag	Bio-Heumilch Zuschlag	je FE	Fettbez.	je EE	EE-Bez.	Qual. Abzüge	Marketing-beiträge	Sonst. Abzüge	Milchpreis ab Hof nat. FGeh.	Milchpreis ab Hof 3,7% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,2% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,0% FE 3,4% EE
je kg	je kg	je kg	je kg	je kg		je kg		je kg	je kg	je kg	je kg	je kg	je kg	je kg	je kg
20,05	2,74	1,20	0,26	1,07	2,88	12,29	3,30	11,51	0,03	0,28	0,05	48,76	46,85	48,28	47,71
Inkl. 13% UST												55,10	52,94	54,56	53,91

ÖSTERREICH			
Preis - Vergleich diverse Milchsorten (Netto)			
	Milchpreis ab Hof nat. FGeh.	Milchpreis ab Hof 3,7% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,2% FE 3,4% EE
	je kg	je kg	je kg
konventionelle Milch	46,23	44,32	45,75
Heumilch	49,47	47,55	48,99
Biomilch	56,41	54,50	55,93
Bioheumilch	62,85	60,93	62,37

Die Werte der Fett- und Eiweißbezahlung auf Basis der tatsächlichen Inhaltsstoffe

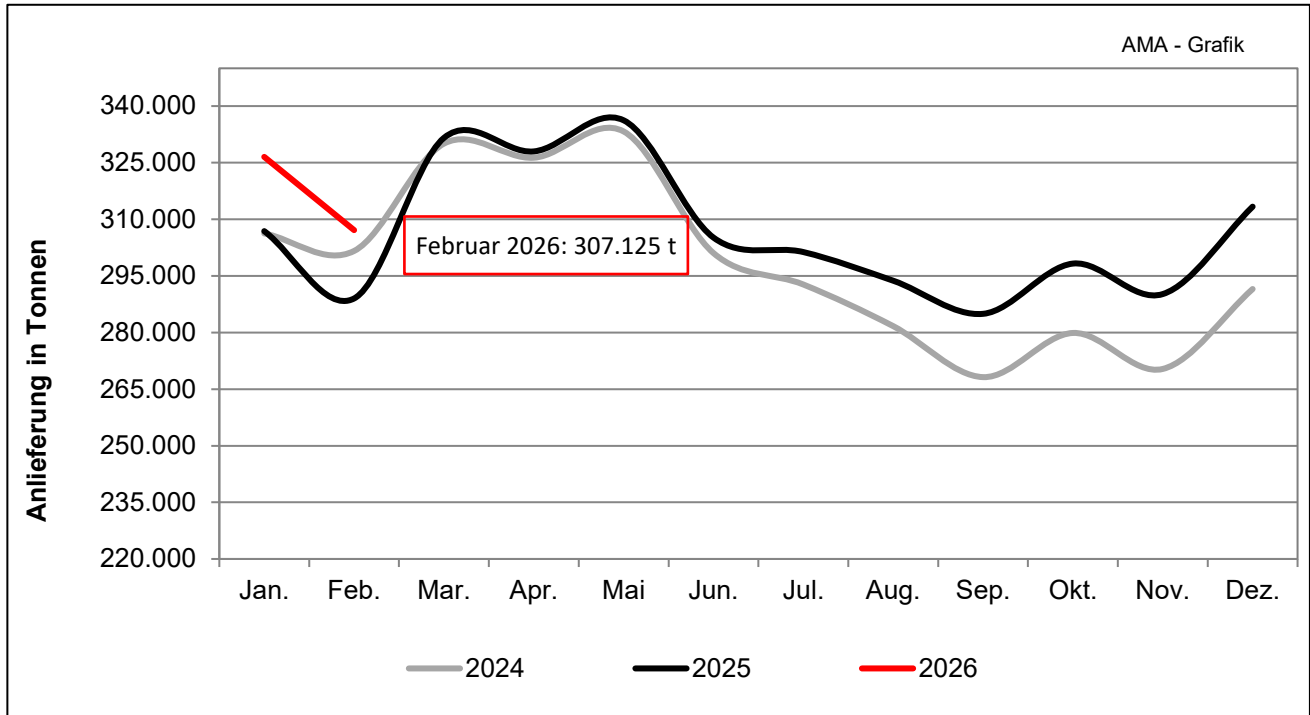
4,27 FE

3,48 EE

Quelle: AMA Monatsmeldung

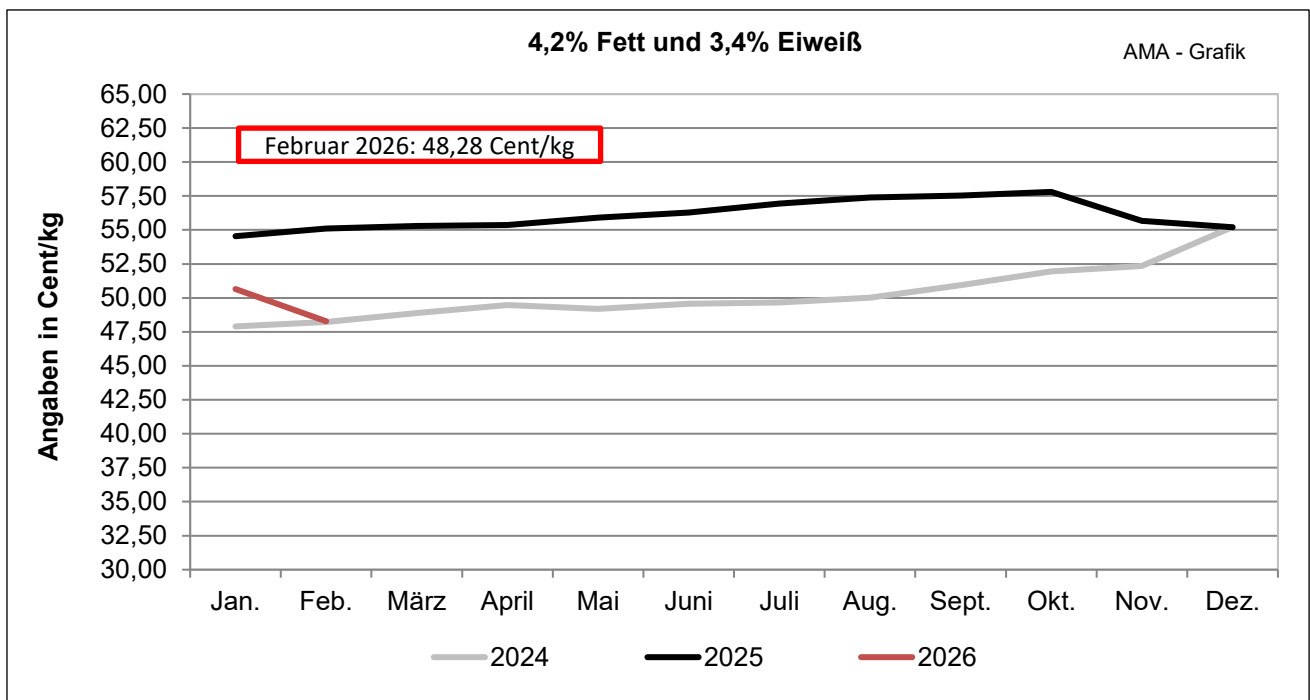
III GRAFIKEN ÖSTERREICH

D. Gesamte Milchanlieferung



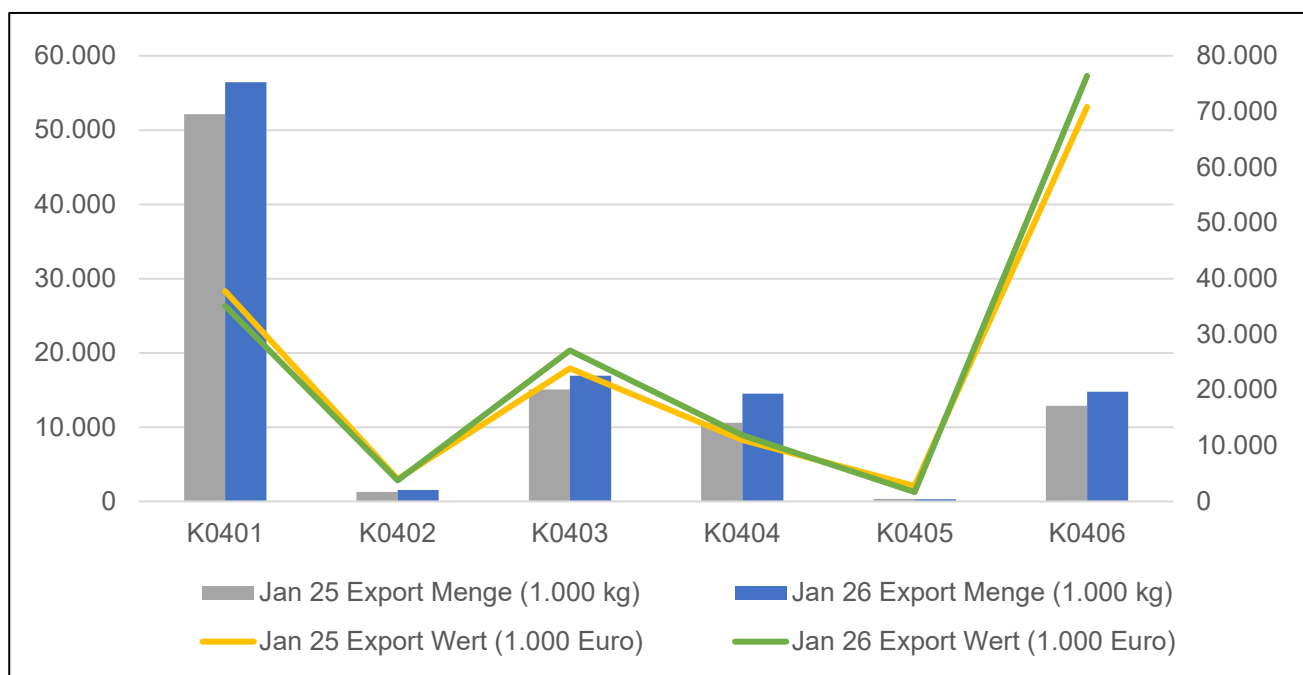
Quelle: AMA, monatliche Lieferantendaten

E. Erzeugermilchpreis – Österreich

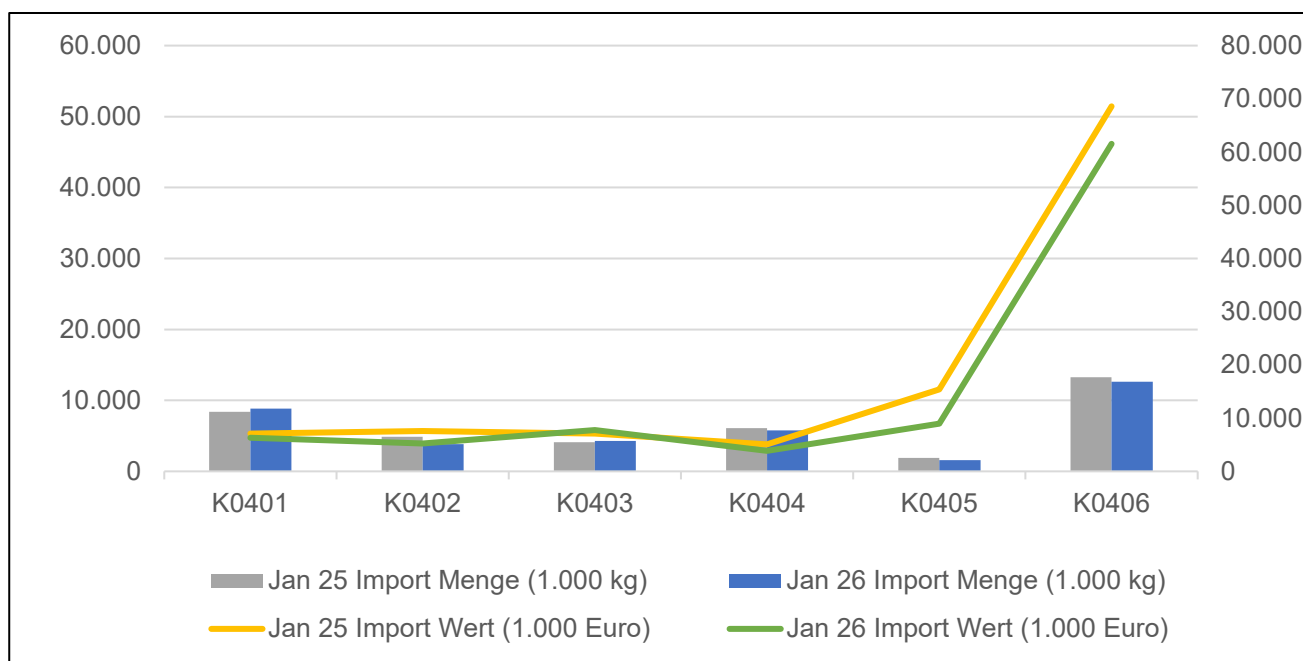


Quelle: AMA Monatsmeldung

F. Exporte/Ausfuhren aus Österreich in alle Länder



G. Importe/Einfuhren nach Österreich von allen Ländern



Beschreibung der KN-Codes

K0401: Milch und Rahm, weder eingedickt noch mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0402: Milch und Rahm, eingedickt oder mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0403: Buttermilch, saure Milch bzw. Rahm, Joghurt, Kefir u. andere fermentierte od. gesäuerte Milch, einschl. Rahm, auch eingedickt od. aromatisiert, auch mit Zusatz von Zucker, anderen Süßmitteln, Früchten, Nüssen od. Kakao

K0404: Molke, auch eingedickt oder mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0405: Butter, einschl. entwässerte Butter u. Gele, u. andere Fettstoffe aus der Milch sowie Milchstreichfette

K0406: Käse und Topfen

Quelle: Statistik Austria

IV MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

H. Erzeugermilchpreise ab Hof – Österreich, Deutschland und Bayern

(in EUR/100 kg, exkl. USt, 4,0 % Fett, 3,4 % Eiweiß)

Monate	Österreich	Deutschland	Bayern
	Februar 2025	54,52	52,56
März	54,71	52,77	52,89
April	54,78	53,02	53,05
Mai	55,32	53,22	53,57
Juni	55,70	53,31	53,74
Juli	56,38	53,37	53,82
August	56,84	53,51	54,39
September	56,98	52,57	54,40
Oktober	57,23	49,94	52,67
November	55,09	46,51	50,82
Dezember	54,62	43,45	48,16
Jänner	50,07	39,43	43,38
Februar 2026	47,71	37,91	40,69

Quelle: AMA Monatsmeldung, BLE

I. Übersicht EU-Produktpreise 16. Kalenderwoche 2026

Produkt	EU-Durchschnittspreis in EUR/100 kg	% Vergleich zur Vorwoche	% Vergleich zum Vorjahr
Butter	422	+1,2	-43,0
Magermilchpulver	258	-0,4	+5,0
Vollmilchpulver	355	-2,0	-24,0
Cheddar	316	+1,2	-32,0
Edamer	377	+1,0	-22,0
Gouda	394	+0,5	-21,0
Emmentaler	582	+3,2	-8,0
Molkepulver	147	+1,3	+41,0

Quelle: CIRCA - EU Homepage

J. Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten

Amtliche Preisnotierungen vom 22.04.2026

Preise in EUR/t	aktuelle Woche	Vorwoche	arithmet. Mittel	Tendenz
Vollmilchpulver (26 % Fett) 25 kg Sack	3370 – 3450	3370 – 3450	3410	→
Magermilchpulver 25 kg Sack	2670 – 2850	2650 – 2820	2760	↑
Magermilchpulver lose	2480 – 2530	2470 – 2520	2505	↑

Preise in EUR/t	aktuelle Woche	Vorwoche	arithmet. Mittel	Tendenz
Süßmolkepulver 25 kg Sack	1550 – 1650	1480 -1600	1600	↑
Süßmolkepulver lose	1330 – 1410	1320 – 1400	1370	↑

Monatsdurchschnitt März 2026 (arithmetisches Mittel)

Preise in EUR/t, netto, ab Werk, Sprühware	März 2026	Veränderung zum Vormonat
Vollmilchpulver (26 % Fett, Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	3401,25	↑
Magermilchpulver (Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	2673,75	↑
Magermilchpulver (Futtermittelqual., lose)	2500,00	↑
Süßmolkepulver (Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	1282,50	↑
Süßmolkepulver (Futtermittelqual., lose)	1242,50	↑

Amtliche Notierungskommission für Schnittkäse, Hannover

Amtliche Preisnotierungen vom 22.04.2026

Preise in EUR/kg	aktuelle Woche	Vorwoche	Tendenz
Markenbutter, geformt, 250 g	4,20 – 4,85	4,20 – 4,85	→
Markenbutter, lose, 25 kg	3,95 – 4,30	4,05 – 4,30	↓

Tagespreis in EUR/kg **	aktuelle Woche	Vorwoche	Tendenz
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i.Tr.,Block	3,45 – 3,65	3,45 – 3,65	→
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Brot	3,50 – 3,75	3,50 – 3,75	→

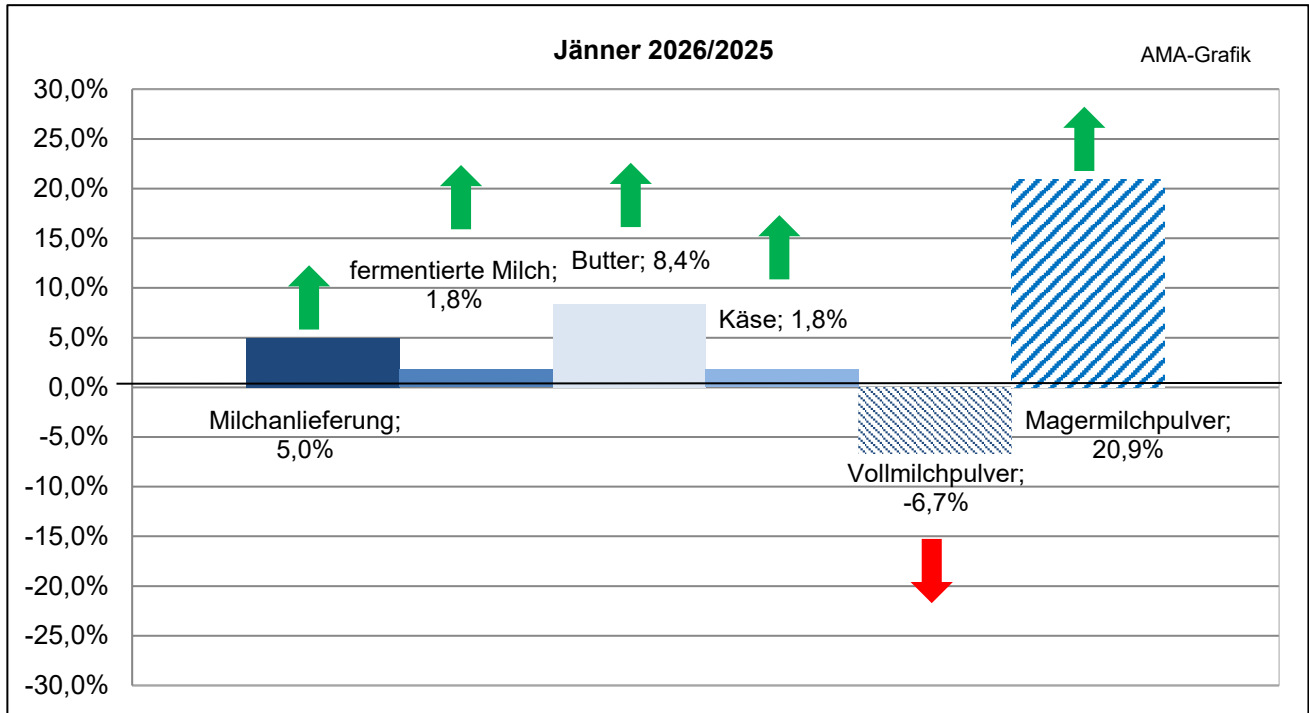
Fakturapreis in EUR/kg **	März 2026	Vormonat
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Block	3,25 – 3,45	↑

** Kaufpreis des Handels netto, ab Werk, einschließlich Verpackung

Quelle: www.butterkaeseboerse.de

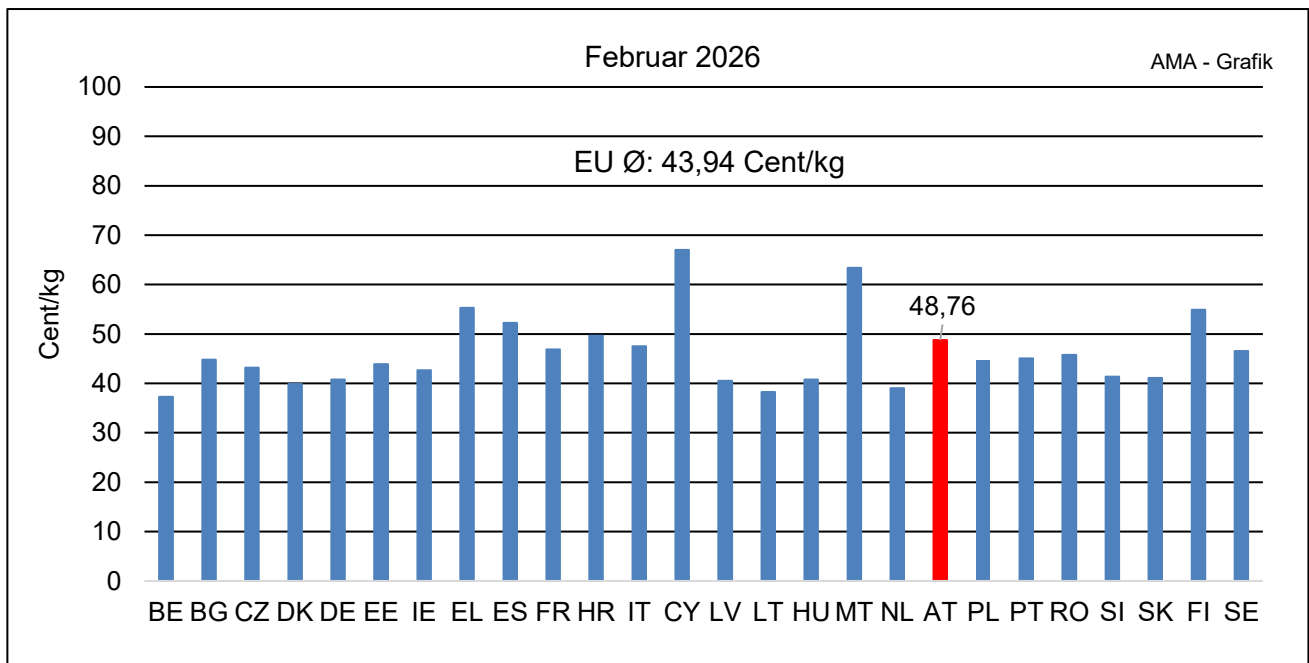
V GRAFIKEN INTERNATIONAL

K. Anlieferungs- /Produktionsentwicklung EU-27



Quelle: CIRCA - EU Homepage

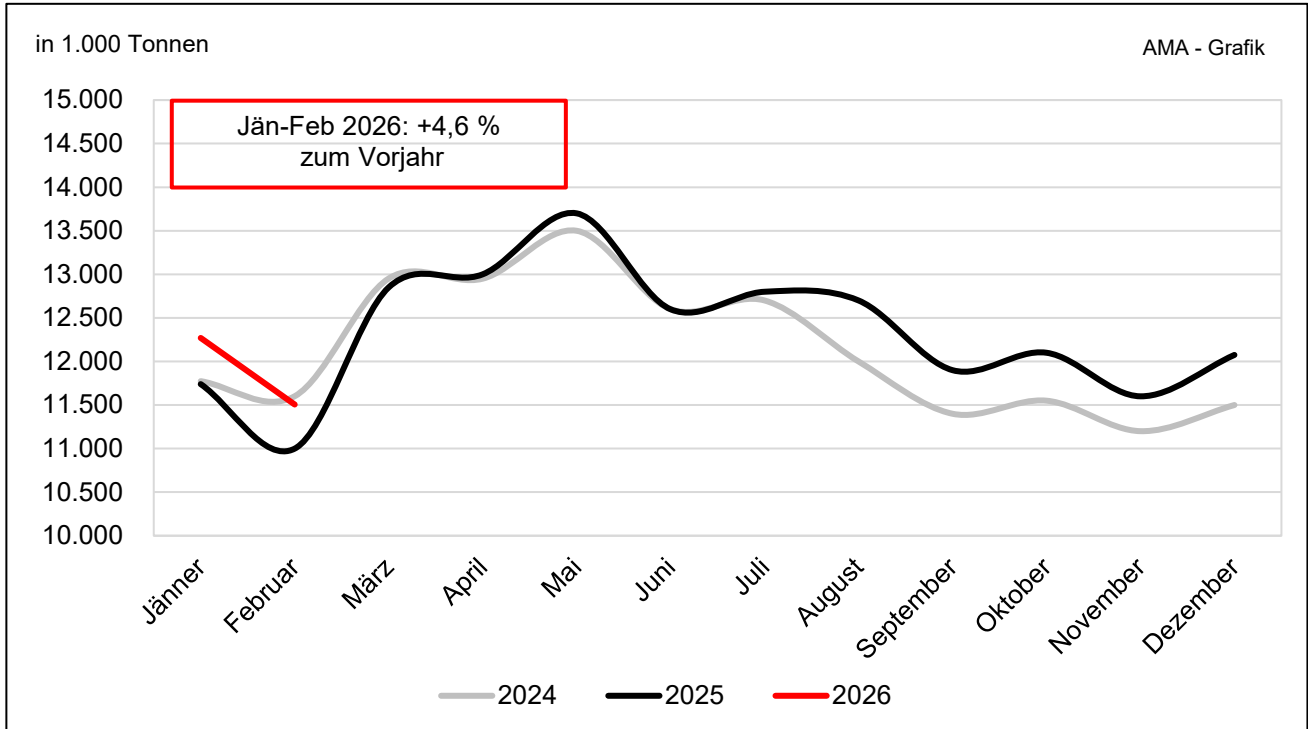
L. Erzeugermilchpreise ab Hof – EU-27 (tatsächliche Inhaltsstoffe)



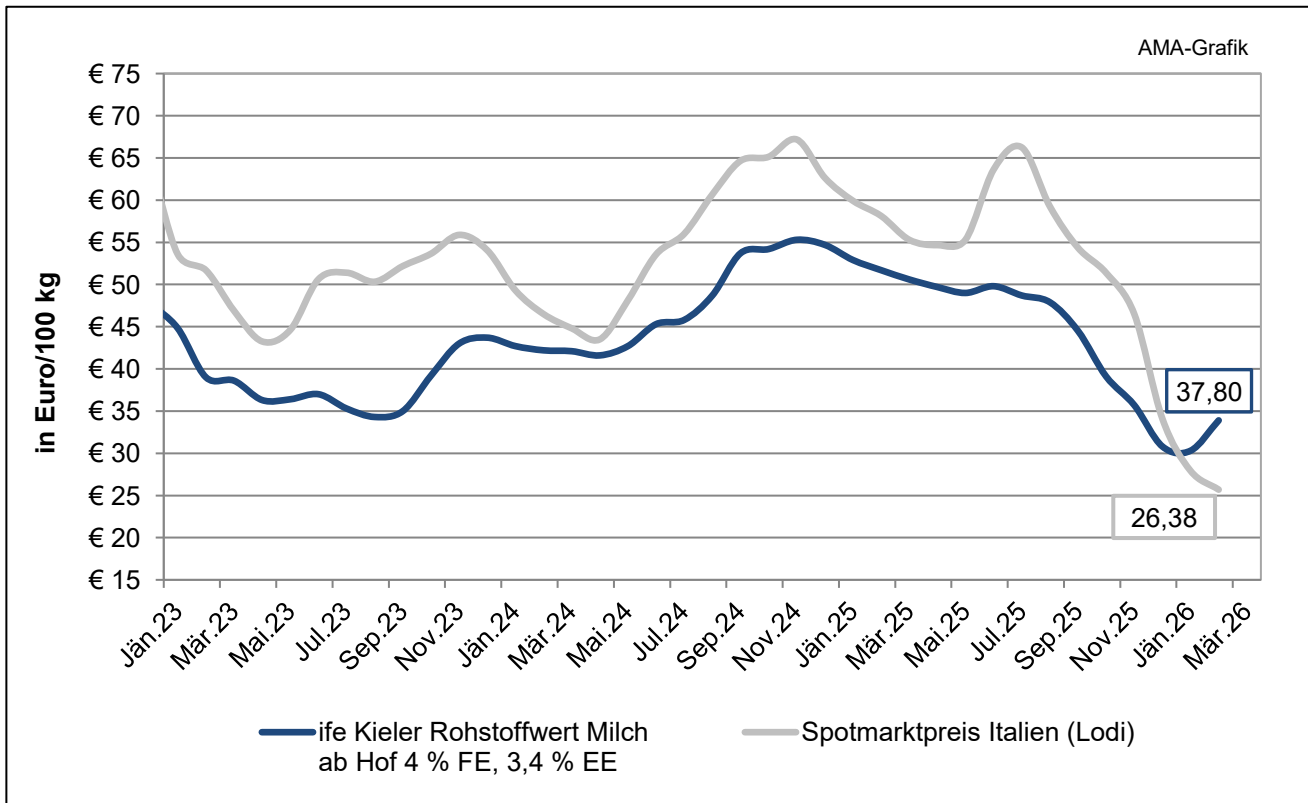
Quelle: CIRCA - EU Homepage

ACHTUNG: Aufgrund der verschiedenen Fett- bzw. Eiweißgehalte in den einzelnen Mitgliedstaaten ist eine direkte Vergleichbarkeit nicht möglich.

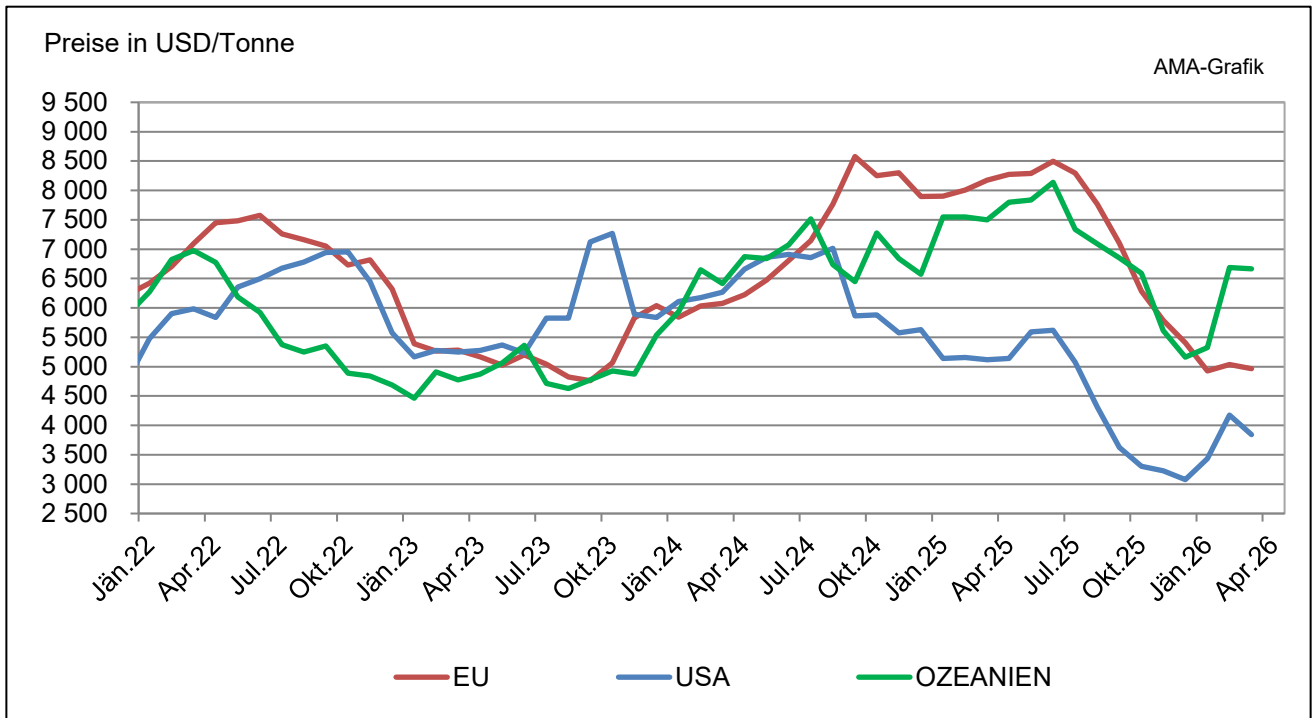
M. EU-Milchanlieferung



N. Kieler Rohstoffwert vs. Spotmarktpreis (Lodi)

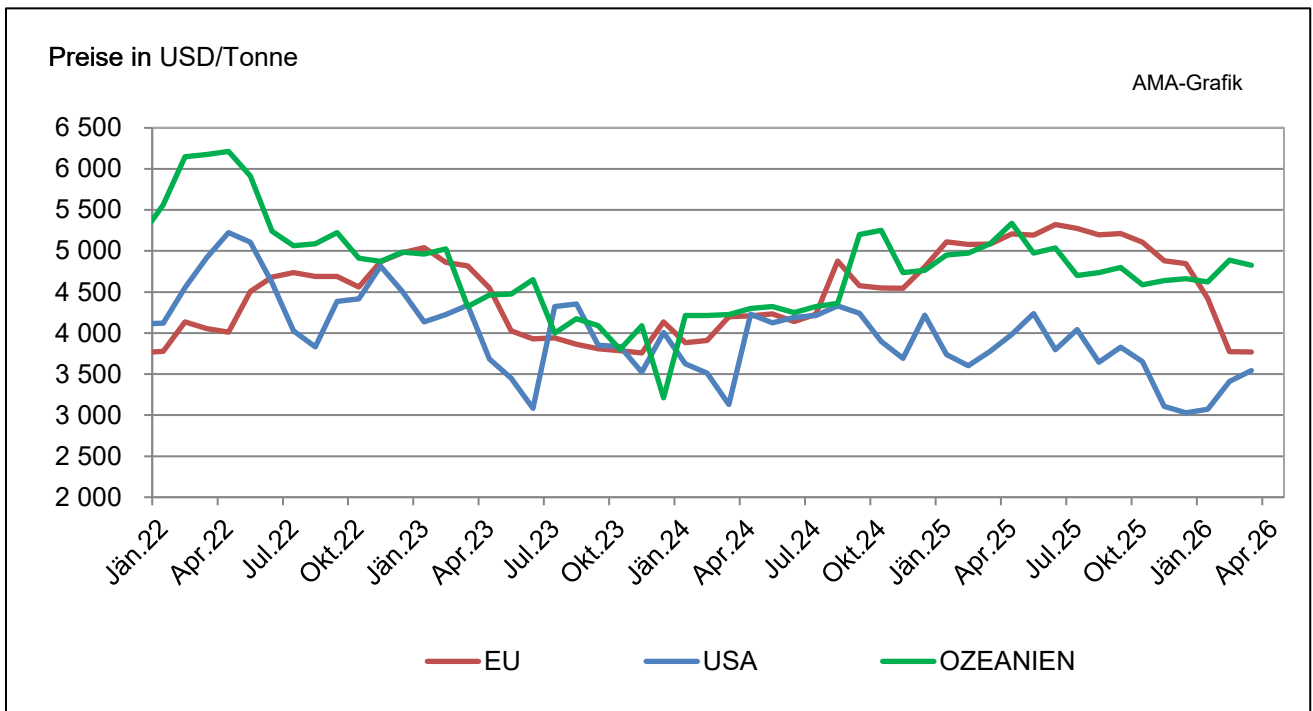


O. Marktpreise Butter international



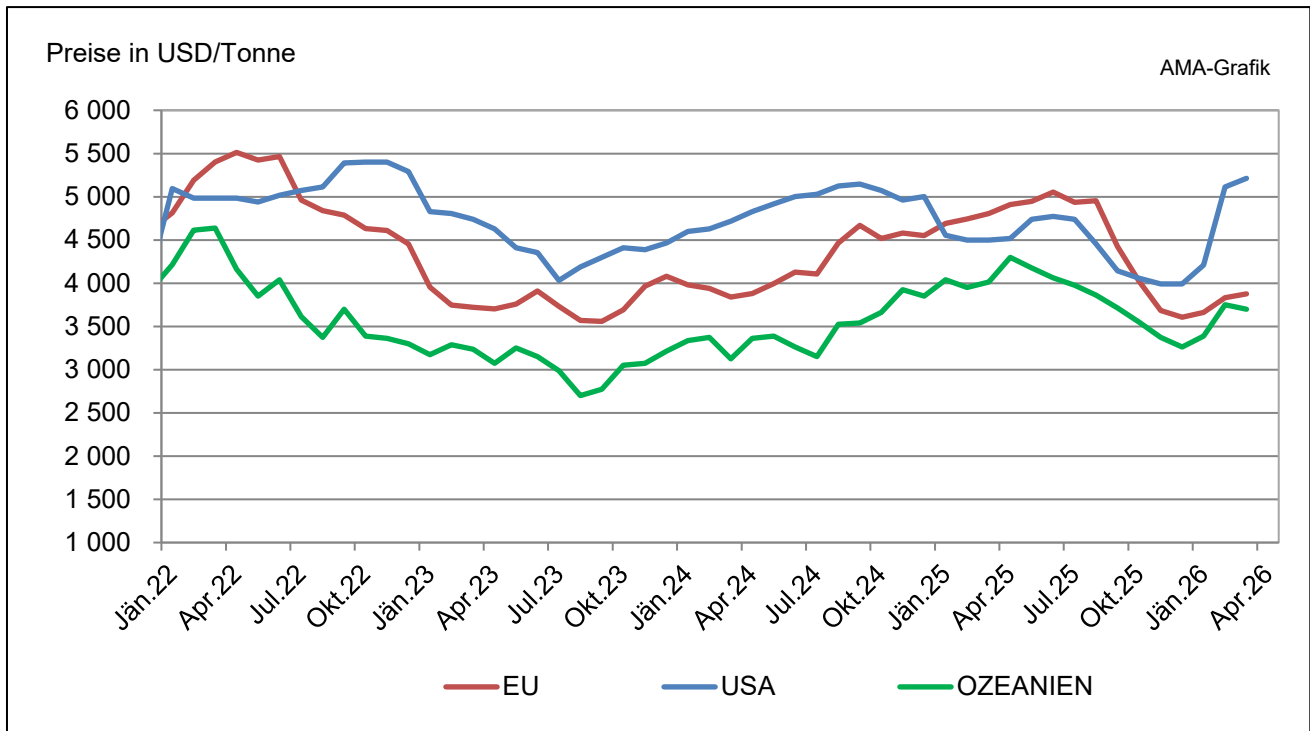
Quelle: CIRCA - EU Homepage

P. Marktpreise Cheddar international



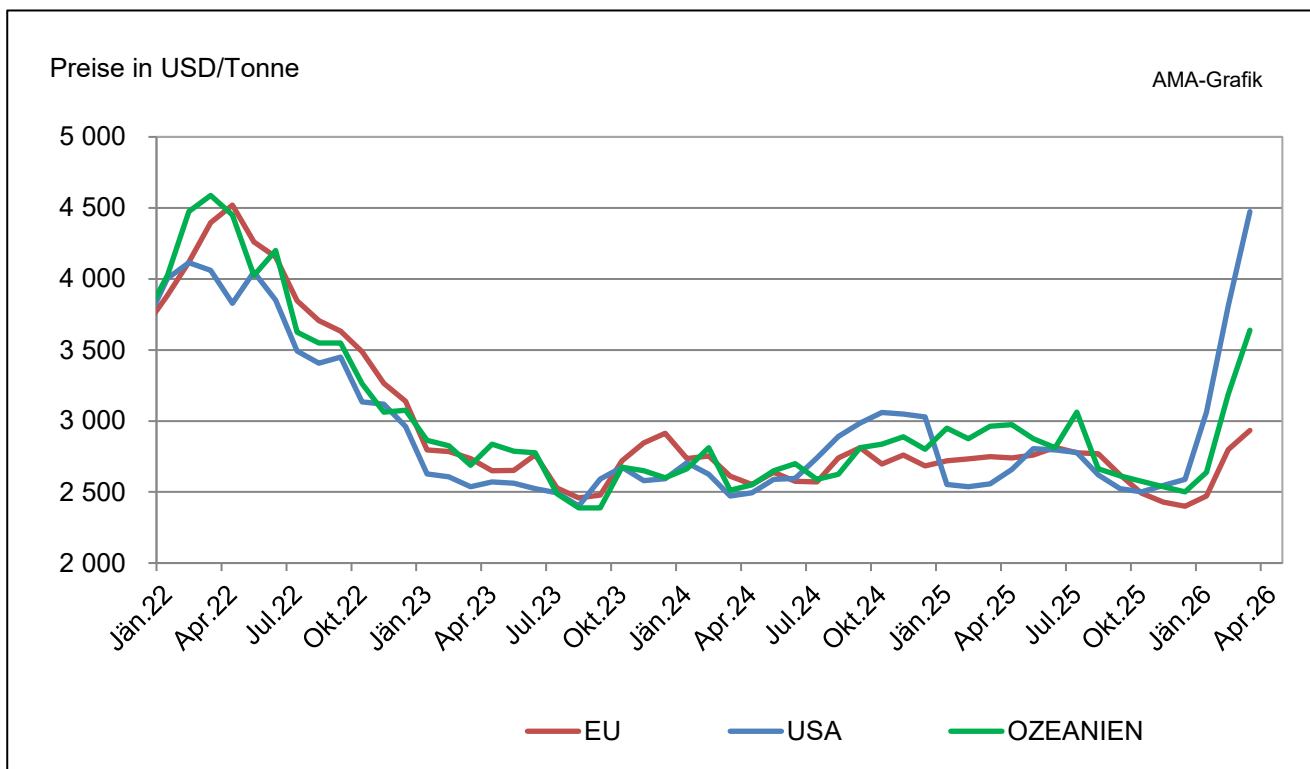
Quelle: CIRCA - EU Homepage

Q. Marktpreise Vollmilchpulver international



Quelle: CIRCA - EU Homepage

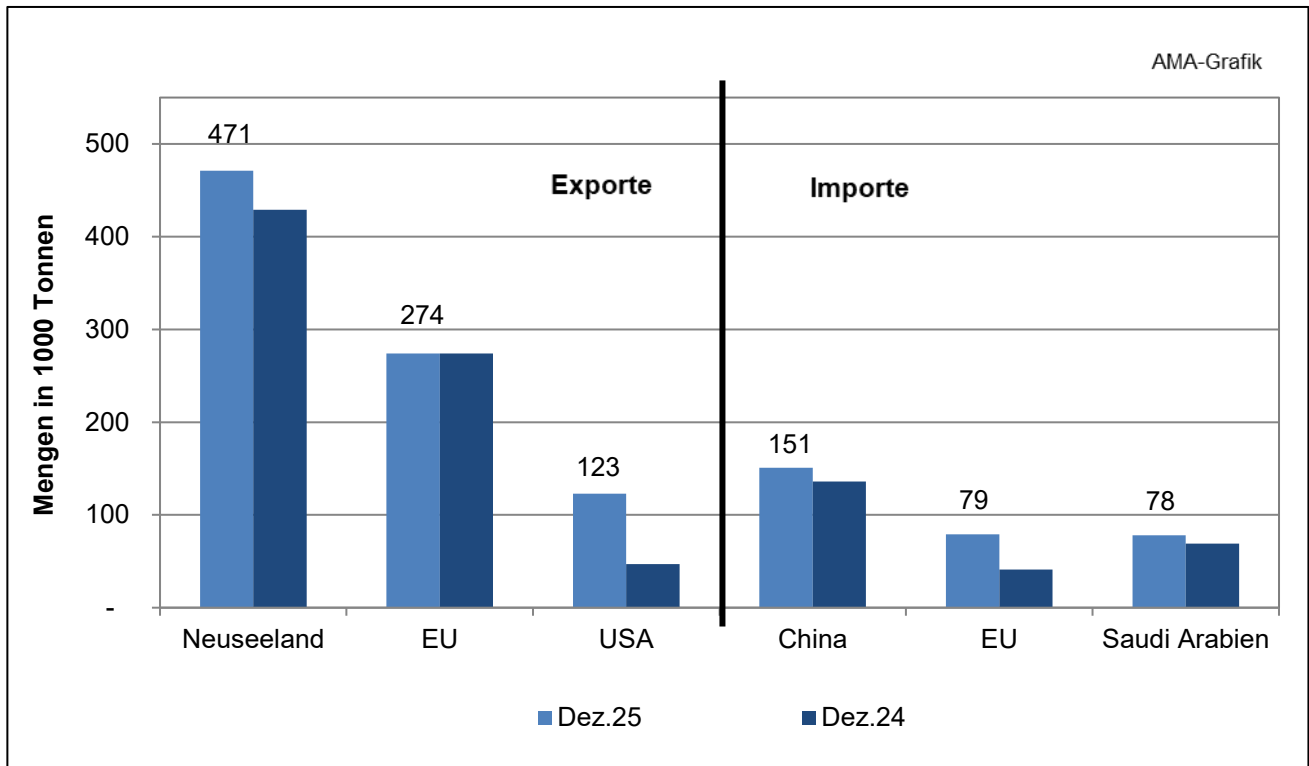
R. Marktpreise Magermilchpulver international



Quelle: CIRCA - EU Homepage

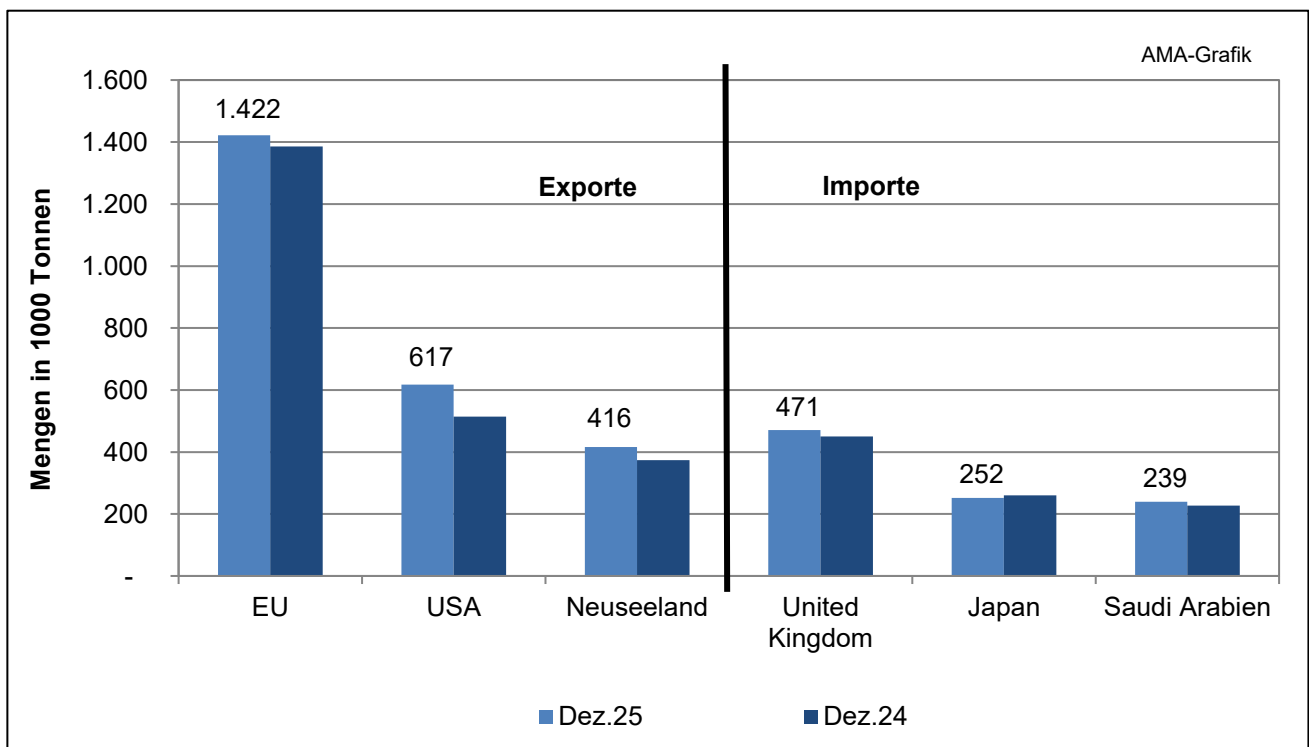
S. Internationaler Handel – Butter

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



T. Internationaler Handel – Käse

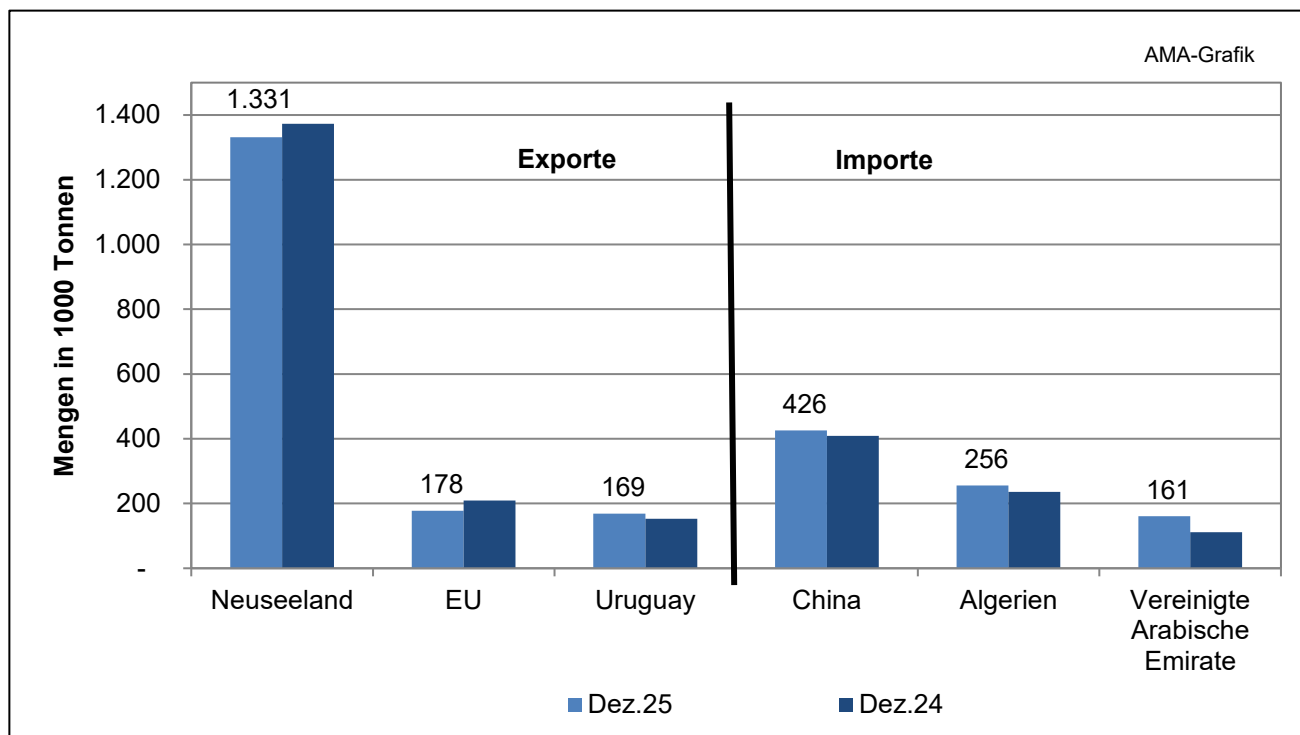
Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

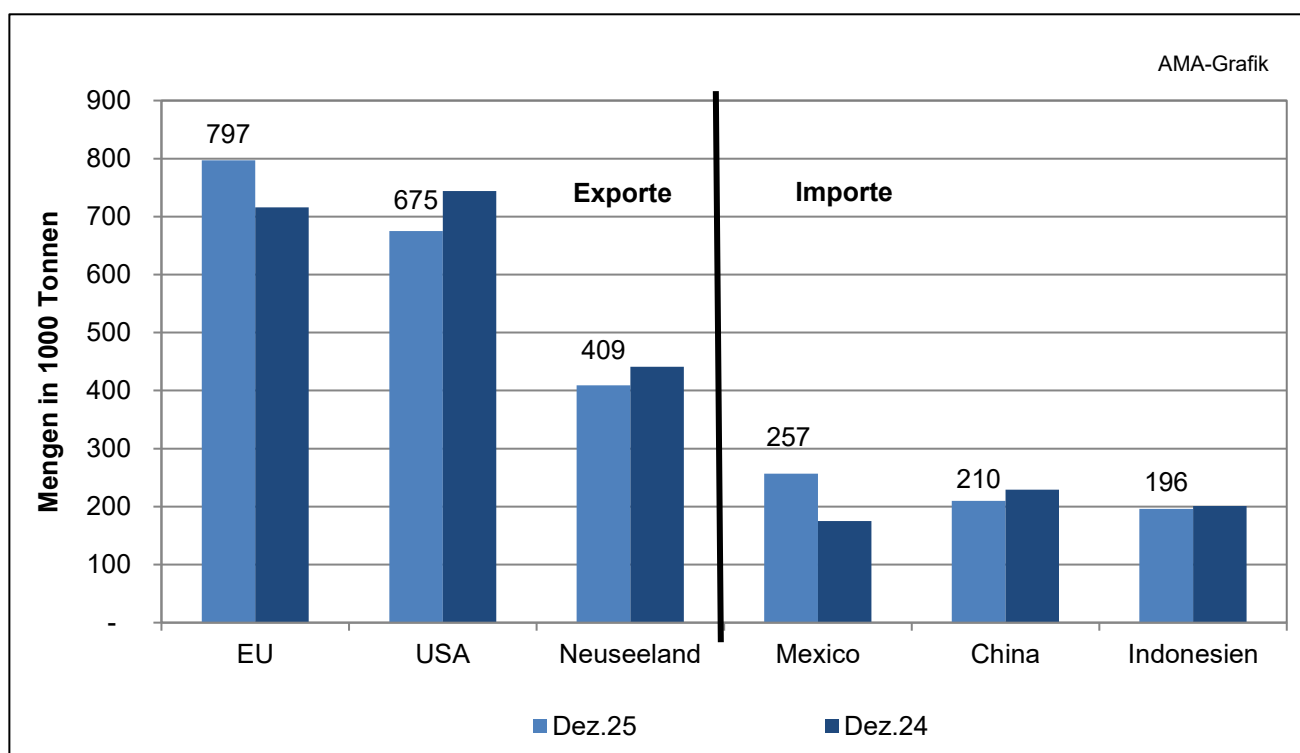
U. Internationaler Handel – Vollmilchpulver

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



V. Internationaler Handel – Magermilchpulver

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

Der Marktbericht Milch und Milchprodukte erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird im Monat Mai 2026 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GB I/Abteilung 3/Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-0, Fax: +43 50 3151-396, E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Mag.^a Lena Karasz, Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich I

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich II

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben in § 3 leg. cit. festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 leg. cit. der Aufsicht des gemäß Bundesministeriengesetz 1986, BGBl. Nr. 76/1986, für Landwirtschaft zuständigen Mitglieds der Bundesregierung.

Hersteller: Eigendruck

Grafik/Layout: Agrarmarkt Austria; Bildnachweis: pixabay

Alle Angaben in dieser Publikation erfolgen trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr und ist eine Haftung der AMA und der Autorin bzw. des Autors ausgeschlossen.

Die hier veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Es gelten die Lizenzbestimmungen der Creative Commons Lizenz CC BY 4.0 (<https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>). Die Weiterverwendung der veröffentlichten Informationen ist ausdrücklich gewünscht und erlaubt. Bitte beachten Sie die damit verbundene Verpflichtung zur korrekten Zitierung.